

Bericht der Rechnungsprüfung

Gremium: Rechnungsprüfung
Beschlussdatum: 27.09.2024
Tagesordnungspunkt: TOP 9 Haushalt

- 1 Der Bericht der Rechnungsprüfung stellt keinen eigenständigen Antrag dar, er
- 2 wird jedoch auf der Landesversammlung durch die Rechnungsprüfer*innen
- 3 vorgestellt.

PDF

Prüfungsbericht der Rechnungsprüfung 2023

BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN, Landesverband Bayern

Jutta Biltzinger, Paula Sippl, Klaus Becker

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Bayern

Franziskanerstr. 14, 81699 München

Prüfung des Haushaltsabschlusses 2023 – Prüfungsbericht

Prüfungsdurchführung

Die Rechnungsprüfung wurde am Freitag, den 27. September 2024 in den Räumen der Landesgeschäftsstelle (LGS) durch die Rechnungsprüfer:innen Paula Sippl und Klaus Becker und der stv. Rechnungsprüferin Jutta Biltzinger durchgeführt. Als Ansprechpartner standen der Landesschatzmeister Ulrich Lindner, Patrick Stenger (Finanzreferent) vom Finanzreferat zur Verfügung. Es wurden alle erforderlichen Belege und Unterlagen zur Verfügung gestellt: Eingangsrechnungen, Kontoauszüge, Buchungs- und Kassenbelege, Einnahmen-/Ausgabenrechnung, Bilanz, Zuwendungsliste, Summen-/Saldenlisten etc.

Prüfungszeitraum

Es wurde das Haushaltsjahr 2023, hier insbesondere die Einnahmen und Ausgaben (Gewinn- und Verlustrechnung), sowie die Bilanz zum 31.12.2023 geprüft. Auch die Ist- und Planergebnisse des Haushaltes 2022 wurden unter die Lupe genommen. Es wurden Prüfungsanmerkungen des Vorjahres 2022 einbezogen.

Prüfungsumfang

Die Prüfung beschränkte sich grundsätzlich auf Stichproben. Geprüft wurde die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung und des Belegwesens. Kontrolliert wurde die Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit der Kassenführung und die Über- bzw. Unterschreitungen der Haushaltsansätze. Die Prüfung durch die externen Wirtschaftsprüfer fand bereits mit Testat ohne Beanstandungen statt.

Die in der Buchführung ausgewiesenen Bestände und Posten wurden anhand von Belegen überprüft. Einnahmen und Ausgaben wurden auf deren Beschlusslage und Zweckmäßigkeit untersucht. Insbesondere Haushaltsüberschreitungen (z. B. sonstige Kosten LGS, Wahlpampf Camp, LAG, Kreditoren, Reisekosten, Kreisverbände) und die geführte Barkasse/Tourenkasse wurden einer intensiveren Überprüfung unterzogen.

Es wurden Buchhaltungskonten, Belege und Rechnungen durchgearbeitet. Die erforderlichen Auskünfte zu den einzelnen Sachverhalten wurden vom Landesschatzmeister erteilt.

Prüfungsergebnis

Abweichungen zwischen dem Haushaltsansatz und den Ist-Ergebnissen wurden unmittelbar erklärt und sind nachvollziehbar erläutert worden. Die Belegführung ist ordentlich. Die Buchführung ist ordnungsgemäß.

Die Rechnungsprüfer:innen empfehlen der Landesdelegiertenkonferenz den Landesschatzmeister Ulrich Lindner und den gesamten Landesvorstand für das Rechnungsjahr 2023 zu entlasten.

München, 27. September 2024



Paula Sippl, Rechnungsprüferin



Klaus Becker, Rechnungsprüfer

Haushaltsabschluss 2023

Gremium: Landesvorstand
Beschlussdatum: 16.09.2024
Tagesordnungspunkt: TOP 9 Haushalt

- 1 Der Haushaltsabschluss 2023 stellt keinen eigenständigen Antrag dar, er wird
- 2 jedoch auf der Landesversammlung durch den Landesschatzmeister vorgestellt.

PDF

Haushaltsabschluss 2023

Das Jahr 2023 war nach 2022 ein weiteres Jahr der Sanierung, in dem wir wieder zusätzliche Wahlkampfrücklagen bilden konnten. Diese fielen aber mit 18.500€ allerdings geringer aus als geplant. In dieses Geschäftsjahr fiel auch der Landtagswahlkampf, bei dem wir von allen Seiten so hart attackiert wurden wie noch nie. Dabei wurde der von vorneherein knapp kalkulierte Wahlkampfhaushalt um rd. 155.000€ überzogen, was vor allem an den zu knapp kalkulierten Personalkosten lag.

Die Einnahmen waren konservativ geplant und konnten um rd. 52.000€ übertroffen werden.

Eine Reihe von Unwägbarkeiten bezüglich Elternzeit und temporäre Stundenreduzierungen haben dazu geführt, dass der Personalkostenansatz im Bereich der LGS um gut 5% überschritten wurde. Mittlerweile wurde im Finanzreferat ein Personalkostencontrolling eingerichtet, um die Planung und die Steuerung in diesem Bereich zu verbessern.

Die Vorstandsvergütungen sind um rd. 39.000€ gestiegen, da die Deutsche Rentenversicherung

die Einstufung der Vorstandsmitglieder geändert hat, was im Jahr 2023 zu diesen Mehrausgaben geführt hat.

Zudem waren auch die BAG Reisekosten deutlich zu gering im Planansatz, da nach den Coronajahren die Ausgaben sprunghaft angestiegen sind. Dieser Ansatz wurde bereits im Haushaltsjahr 2024 entsprechend nach oben korrigiert, da wir auch für die kommenden Jahre mit einem ähnlichen Niveau rechnen.

Haushaltsabschluss 2023

EINNAHMEN		PLAN 2023	IST 2023	Abweichung in %
1	Mitgliedsbeiträge (Anteil Landesverband)	688.800 €	694.729 €	0,9%
2	Sondermitgliedsbeiträge MdLs	455.000 €	439.145 €	-3,5%
3	Sondermitgliedsbeiträge MdBs	327.000 €	361.401 €	10,5% 1)
4	Zinserträge	3.000 €	26.802 €	793,4% 2)
5	Spenden an den Landesverband (LV)	60.000 €	21.096 €	-64,8% 3)
6	Spenden juristisch an Landesverband (LV)		56.001 €	
7	Staatliche Teilfinanzierung:			
8	Anteil der Zuführung zum allgemeinen LV-Haushalt	1.557.000 €	1.557.000 €	0,0%
9	Extra-Gelder aus liquiden Mitteln des Bundesverbandes			
10				
11	Anteil der Zuführung zu Wahlkampf-Rücklagen	183.000 €	185.381 €	1,3%
12	Sonstige Einnahmen		2.349 €	
13	Einnahmen aus Präsentationsständen (LDK)	20.000 €	0 €	-100,0% 4)
14	Einnahmen aus Untervermietung	198.000 €	199.735 €	0,9%
15				
16	SUMME EINNAHMEN	3.491.800,00 €	3.543.638	1,5%

Haushaltsabschluss 2023
AUSGABEN

	Plan 2023	IST 2023	Abweichung in %
1 Personalausgaben			
2 Landesgeschäftsstelle	1.290.000 €	1.362.492 €	5,6% 5)
3 Landesvorstand	168.000 €	206.637 €	23,0% 6)
4 Sonstige Personalkosten	5.000 €	10.384 €	107,7% 7)
5 Summe	1.463.000 €	1.579.513 €	8,0%
6			
7 Geschäftsbetrieb Landesgeschäftsstelle (LGS)			
8 Miete und Nebenkosten	575.000 €	580.131 €	0,9%
9 Telekommunikation	12.000 €	8.734 €	-27,2%
10 Porto	5.000 €	9.561 €	91,2%
11 Kopien	2.300 €	8.662 €	276,6% 8)
12 Bürobedarf	7.000 €	299 €	-95,7%
13 EDV	27.000 €	29.553 €	9,5%
14 Wirtschaftsprüfer	13.000 €	4.142 €	-68,1%
15 Lohnbuchhaltung	25.000 €	32.605 €	30,4%
16 Sachkosten Finanzreferat			
17 Sonstige Kosten LGS	65.000 €	107.908 €	66,0% 9)
18 Orga-Entwicklung intern LGS	10.000 €	10.440 €	4,4%
19 Summe	741.300 €	792.034 €	6,8%
20			
21 Außerordentlicher Aufwand	0 €	19 €	
22			
23 Gremien			
24 Landesversammlung (LDK)	140.000 €	161 €	-99,9% 10)
25 Kleiner Parteitag	13.000 €	25.279 €	94,5%
26 Reise- und Sachaufwand LaVo	9.000 €	11.781 €	30,9%
27 Landesausschuss	2.500 €	1.106 €	-55,8%
28 Finanzgremien	1.000 €	0 €	-100,0%
29 Reisekosten LAG-Delegierte zu BAGs	3.000 €	18.575 €	519,2% 11)
30 Sonstige Gremien	4.000 €	25.030 €	525,7% 12)
31 Summe	172.500 €	81.932 €	-52,5%
32			
33 Politische Arbeit			
34 Aktionsetat	70.000 €	75.921 €	8,5%
35 Magazin der bayerischen Grünen	4.000 €	7.309 €	82,7%
36 Internet-Auftritt	5.000 €	1.251 €	-75,0%
37 Pressereferat (ab 2024 Kommunikationsbudget)	35.000 €	22.558 €	-35,5%
38 Social Media			
39 Frauenreferat	6.000 €	141 €	-97,7%
40 Vielfaltsreferat	6.000 €	13.410 €	123,5% 13)
41 Ombudsarbeit			
42 Organisationsentwicklung und Strukturfonds	35.000 €	46.523 €	32,9%
43 Parteientwicklung			
44 Kommunalreferat	6.000 €	5.069 €	-15,5%
45 Bildungsreferat	25.000 €	5.837 €	-76,7% 14)
46 Mitgliederverwaltung und -beratung	1.000 €	0 €	-100,0%
47 Hochschulgruppen	1.000 €	206 €	-79,4%
48 Werbematerial	0 €	1.360 €	
49 Fundraisingetat	10.000 €	6.638 €	-33,6%
50 Summe	204.000 €	186.223 €	-8,7%
51			
52 Zuschüsse an Gliederungen			
53 Landesarbeitsgemeinschaften	14.000 €	14.000 €	0,0%
54 GRIBS (Kommunalpolit. Vereinigung)	35.000 €	35.000 €	0,0%
55 GJ (Jugendorganisation)	55.000 €	55.000 €	0,0%
56 "Grünesko" (umgeschichtet)	2.500 €	1.200 €	-52,0%
57 Förderung Inklusionsmaßnahmen	1.000 €	300 €	-70,0%
58 Zuschuss Bezirksverbände	160.000 €	166.355 €	4,0%
59 Bundesverbands-Anteil an Beiträgen MdBs	239.000 €	260.789 €	9,1% 15)
60 LV-Anteil an bundesweiter IT-Struktur (sherpa+Verdígado)	50.000 €	47.169 €	-5,7%
61 Summe	556.500 €	579.813 €	4,2%
62			
63 Abschreibungen	22.000 €	19.376 €	-11,9%
64			
65 Summe Ausgaben	3.159.300 €	3.238.910 €	2,5%
66			
67 Operatives Jahresergebnis	332.500 €	304.728 €	-8,4%
68			
69 Rücklagen			
70 Rückstellungen LGS	0 €	0 €	
71 Wahlkampf-Rücklagen aus staatl. Teilfinanzierung	183.000 €	185.381 €	1,3%
72 Überschuss aus MdB-Beiträgen für BT-Wahlkampf	88.000 €	100.611 €	14,3%
73 Zusätzliche Wahlrücklagen	61.000 €	18.500 €	-69,7% 16)
74 Auffüllung negatives Reinvermögen	0 €	0 €	
75 Summe	332.000 €	304.493 €	-8,3%
76			
77 Überschuss	500 €	236 €	-52,9%

Haushalt 2023 - Erläuterungen der Einnahmen

1) Sondermitgliedsbeiträge MdBs (Zeile 3)

Bayerische MdBs leisten Sondermitgliedsbeiträge an den LV. Aufgrund von BDK Beschlüssen leisten MdBs, die der Regierung angehören, direkt an den BV (3 bayerische Abgeordnete). Hier gab es Veränderungen zu unseren Gunsten.

2) Zinserträge (Zeile 4)

Durch die geänderte Zinspolitik der EZB gibt es beträchtlich mehr Zinsen für den LV.

3) Spenden an den Landesverband (Zeile 5)

Die Rechnungsprüfer*innen des LV haben angemerkt zukünftig zwischen Spenden von natürlichen und juristischen Personen zu unterscheiden.

4) Einnahmen aus Präsentationsgegenständen (Zeile 13)

Die LDK konnte in 2023 nicht stattfinden, sondern erst in 2024 und daher konnten keine Einnahmen erwirtschaftet werden.

Haushalt 2023 - Erläuterungen der Ausgaben

5) Personalkosten LGS (Zeile 2)

TVöD Anpassungen waren durch die Inflation teurer als geplant. Daneben kamen LGS Mitarbeiter*innen aus der Elternzeit zurück und wieder andere haben bessere Konditionen erhalten.

6) Landesvorstand (Zeile 3)

Der Großteil des LaVo musste rückwirkend Sozialversicherungspflichtig gemeldet werden aufgrund des Abschlusses des Statusfeststellungsverfahrens.

7) Sonstige Personalkosten (Zeile 4)

Die Umlage an die Verwaltungsberufsgenossenschaft ist gestiegen, da der LV die Abrechnung für immer mehr Untergliederungen übernimmt.

8) Kopien (Zeile 11)

Unser Anbieter musste gewechselt werden.

9) Sonstige Kosten LGS (Zeile 17)

Fast alle Dienstleistungen wurden durch die Inflation teurer als geplant.

10) LDK (Zeile 24)

Eine LDK fand nicht statt in 2024, daher auch keine Ausgaben.

11) Reisekosten LAG Delegierte zu BAGs (Zeile 29)

Reiseaktivitäten nehmen spürbar zu.

12) Sonstige Gremien (Zeile 30)

Eine LDK fand nicht statt in 2024, daher auch keine Ausgaben.

13) Vielfaltsreferat (Zeile 40)

Hier wird das neu aufgelegte Programm des Vielfaltscents vom BV verbucht. Alle LVs beteiligen sich daran.

14) Bildungsreferat (Zeile 45)

Kosten wurden teilweise bei Organisationsentwicklung und Stukturfonds erfasst.

15) Bundesverband-Anteil an Beiträgen MdBs (Zeile 59)

Höhere Einnahmen bei MdB Beiträgen führen zu höheren Abführungen.

16) Zusätzliche Wahlrücklagen (Zeile 73)

Es konnten zusätzliche Wahlrücklagen von 18.500,00€ gebildet werden.

Haushaltsabschluss 2023

1 Bilanz des Landesverbands Bayern 2023 (orientiert an §266 HGB)

2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47

Aktivseite	01.01.23	31.12.23	Passivseite	01.01.23	31.12.23
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
II. Sachanlagen					
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung			Rücklagen LV *	2.252.891,65 €	2.037.772,64 €
Büroausstattung	62.965,67 €	45.914,09 €			
			IV. Verlustvortrag	-550.537,91 €	-550.537,91 €
			V. Jahresüberschuss	10.434,95 €	235,51 €
			Eigenkapital Gesamt	1.712.788,69 €	1.487.470,24 €
B. Umlaufvermögen			B. Rückstellungen		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			3. sonstige Rückstellungen		
Beitragsforderungen	387.645,22 €	396.972,54 €	Rückstellungen	13.000,00 €	0,00 €
Interne Forderungen *	616.924,04 €	1.059.144,78 €			
Sonstiges Vermögen *	142.902,87 €	253.235,56 €			
IV. Bankguthaben			C. Verbindlichkeiten		
Finanzbestände *	3.185.952,93 €	2.709.550,97 €	Interne Verbindlichkeiten *	2.598.432,26 €	2.896.746,00 €
			Externe Verbindlichkeiten *	72.169,78 €	80.601,70 €
Summe	4.396.390,73 €	4.464.817,94 €	Summe	4.396.390,73 €	4.464.817,94 €

*** ERLÄUTERUNGEN:**

<i>Interne Forderungen</i>			<i>Rücklagen LV</i>		
Forderungen an Bundesverband	466.556,80 €	884.049,20 €	Anteil LV Staatsgelder	1.557.000,00 €	1.860.000,00 €
Forderungen an KVs und Bezirke	85.955,56 €	99.656,96 €	Rücklagen LV für Wahlkampf	695.891,65 €	177.772,64 €
Forderungen an Grüne Jugend Bayern	64.197,48 €	75.271,51 €			
Forderungen an LAGs				2.252.891,65 €	2.037.772,64 €
Forderungen andere Grüne Gliederungen	214,20 €	167,11 €			
	616.924,04 €	1.059.144,78 €			
<i>Sonstiges Vermögen</i>					
Sonstige Forderungen	142.902,87 €	253.235,56 €			
Transfer über 31.12.					
	142.902,87 €	253.235,56 €	<i>Interne Verbindlichkeiten</i>		
<i>Finanzbestände</i>					
1. Kreissparkasse Girokonten	924.297,33 €	390.667,76 €	Verb. an BV + andere Gliederungen	254.712,82 €	157.444,55 €
2. Kreissparkasse Tagesgeld	719.745,18 €	189.419,01 €	Verb. an KVs (inkl. STF 2023)	2.343.719,44 €	2.739.301,45 €
3. Kreissparkasse Festgeld (Zaster)	1.274.396,26 €	1.878.032,09 €			
4. Umweltbank	267.350,50 €	250.080,60 €			
5. Barkasse	163,66 €	1.351,51 €	<i>Externe Verbindlichkeiten</i>		
	3.185.952,93 €	2.709.550,97 €	Lohnsteuer, SV Beiträge, UmsatzSt.	5.415,00 €	56.445,98 €

Haushaltsabschluss 2023

Abschluss Wahlkampf-Etat Landtagswahl (Jahre 2022-2023)

1	Bezeichnung	PLANZAHLEN	GESAMT	In %
2				
3	Spenden Wahlkampf		0,00 €	
4	Spenden Wahlkampf - Veranstaltungen		-24.300,00 €	
5	Spenden Wahlkampf - Emailing		-241.233,94 €	
6	Spenden Wahlkampf - Telefon		-166.861,75 €	
7	Spenden Wahlkampf - Plakatspenden		-79.638,07 €	
8	Spenden Wahlkampf - Juristische Personen		-37.000,00 €	
9	Spenden Wahlkampf - Sonstiges		-28.855,00 €	
10				
11	Einnahmen aus Spenden	-600.000,00 €	-577.888,76 €	-3,7%
12	Rücklagenentnahme	-685.000,00 €	-862.430,51 €	25,9%
13				
14	Gesamtsumme Einnahmen	-1.285.000,00 €	-1.440.319,27 €	12,1%
15				
16				
17	Kreativagentur	130.000,00 €	137.112,99 €	5,5%
18	Marktforschung	20.000,00 €	19.510,50 €	-2,4%
19	Fotoshooting/ Fotorechte	10.000,00 €	12.643,50 €	26,4%
20	Strategische Beratung	60.000,00 €	53.914,67 €	-10,1%
21	Agenturen und Produktion	220.000,00 €	223.181,66 €	1,4%
22				
23	Frauenkonferenz März 2023	15.000,00 €	10.064,62 €	-32,9%
24	Wahlkampf-Camps	8.500,00 €	10.970,72 €	29,1%
25	Volksbegehren	15.000,00 €	15.000,00 €	0,0%
26	Spika Format VorWK	40.000,00 €	12.588,72 €	-68,5%
27	CSD Saison	20.000,00 €	21.722,48 €	8,6%
28	Programmkonvent	18.000,00 €	25.993,04 €	44,4%
29	Vorwahlkampf Sonstiges	2.000,00 €	9.565,90 €	378,3%
30	Vorwahlkampf	118.500,00 €	105.905,48 €	-10,6%
31				
32	Presse-Veranstaltungen	20.000,00 €	16.376,73 €	-18,1%
33	Presse	20.000,00 €	16.376,73 €	-18,1%
34				
35	Großflächenplak. Zuschuss	50.000,00 €	45.623,60 €	-8,8%
37	Plakate	0,00 €	83.112,29 €	
38	Social Media	176.500,00 €	149.293,75 €	-15,4%
39	Give aways	10.000,00 €	13.865,24 €	38,7%
40	Wahlprogramm, Folder, Branding	70.000,00 €	74.002,06 €	5,7%
41	Media	60.000,00 €	98.629,27 €	64,4%
42	Kampagne	366.500,00 €	464.526,21 €	26,7%
43				
44	Veranstaltungen		235,00 €	
45	Tour	100.000,00 €	116.432,62 €	16,4%
46	Programm LDK Mai 2023	100.000,00 €	92.779,89 €	-7,2%
47	Auftakt und Abschluss	20.000,00 €	20.207,23 €	1,0%
48	Volksfeste	50.000,00 €	33.068,84 €	-33,9%
49	Spika Format ab Juni 2023	0,00 €	565,50 €	
50	Haustürwahlkampf	0,00 €	351,05 €	
51	Wahlparty	20.000,00 €	12.864,67 €	-35,7%
52	Veranstaltg. Sonstiges	10.000,00 €	2.996,82 €	-70,0%
53	Schlüsselprojekte & Veranstaltungen	300.000,00 €	279.501,62 €	-6,8%
54				
55	Coaching Spikas	5.000,00 €	3.763,53 €	-24,7%
56	Personal	220.000,00 €	322.537,50 €	46,6%
57	Wahlzuschuss GJB	25.000,00 €	25.000,00 €	0,0%
58	Reserve	10.000,00 €	-473,46 €	-104,7%
59	Partei	260.000,00 €	350.827,57 €	34,9%
60				
61	Gesamtsumme Ausgaben	1.285.000,00 €	1.440.319,27 €	12,1%

F1 Haushaltsplan 2025

Gremium: Landesvorstand und Landesausschuss
Beschlussdatum: 17.09.2024
Tagesordnungspunkt: TOP 9 Haushalt

1 Hiermit beantragen wir fürs das Haushaltsjahr 2025 folgende Mittel:

2 > siehe tabellarische Aufstellung unten

Begründung

Beim Aufbau der Wahlkampfrücklagen für die kommenden Wahlkämpfe bis 2028 sind wir für 2025 auf Kurs. Verglichen mit dem Nachtragshaushalt 2024, der wegen der Nachzahlung aus der Staatsfinanzierung herausragt, erreicht die Zuführung annähernd den Wert von 2024. Für 2024 planen wir bei der Rücklagenbildung insgesamt 578.000€ ein und für 2025 561.500€.

Insgesamt lässt sich feststellen, dass die wesentlichen Weichenstellungen durch den Nachtrag 2024 vorgenommen wurden, und im Haushaltsjahr 2025 fortgesetzt werden. Die kommenden beiden Jahre werden durch den Bundestags- und den Kommunalwahlkampf geprägt sein, für die wir entsprechende Rücklagen aufgebaut haben.

Dennoch gilt es, bereits jetzt die kommende Landtagswahl 2028 in den Blick zu nehmen und dafür ausreichende Rücklagen aufzubauen. Dann können wir einen noch schlagkräftigeren Wahlkampf führen, damit an uns niemand vorbeikommt

Die Devise heißt ‚Außen vor Innen‘, Kräfte bündeln und Konzentration auf das Wesentliche. Dazu ist es entscheidend, eine Social-Media-Offensive zu starten, um das Netz von den Rechten zu erobern.

Dazu müssen wir die kommenden Haushalte wohlüberlegt aufstellen und unsere Ressourcen auf die strategisch entscheidenden Handlungsfelder fokussieren, denn die finanziellen Ressourcen des Landesverbandes werden in den kommenden Jahren absehbar knapp bleiben.

Haushalt des Landesverbands erstmals in neuer Struktur

Vom Haushalt 2025 an stellen wir als erster Grüner Landesverband unseren Haushalt in einer neuen Struktur dar. Der große Vorteil ist die wesentliche Verbesserung der Transparenz für die Gremien und bessere

Möglichkeiten für Planung und Steuerung des Haushalts. Das sind die Gründe:

- Die bisherige Struktur richtete sich nach Kostenarten – damit war es aber nicht möglich, Aufgaben und Ziele des Landesverbands mit Budgets zu versehen

- Die Partei ist seit ca. 2017 stark gewachsen, genauso die Landesgeschäftsstelle (LGS) und teilweise die Strukturen in der Fläche. Die gewachsene Komplexität zieht eine tiefer gestaffelte Organisation (‘Teams‘ in der LGS) mit dezentralen Verantwortlichkeiten nach sich.

- Das Haushaltsvolumen ist seitdem zudem stark gewachsen, durch die gewachsenen Aufgaben und die zuletzt schwachen Wahlergebnisse haben die finanziellen Spielräume im Haushalt aber eher abgenommen. Diese engeren Spielräume müssen nach klaren Prioritätensetzungen besser geplant und gesteuert werden

- Steuerungselemente sind künftig aufgabenorientierte Budgets, die für die entsprechende Finanzmittel zur Verfügung gestellt werden. Die Budgets sind die Steuerungselemente für die strategische Steuerung all unserer Aktivitäten in der LGS – und damit auch all unserer Ressourcen, die wir dafür einsetzen müssen. Neben unseren guten Ideen sind das vor allem Sachmittel und Personalkapazitäten.

- Leitlinie dafür, wie wir die Budgets gruppiert haben, ist die Frage, welche Handlungsfelder wir als Landesverband haben, um am Ende maximale politische Erfolge zu erzielen:
 - 1 Einnahmen – Allgemeine Finanzwirtschaft
 - 2 Geschäftsbetrieb LGS
 - 3 Zentrale politische Arbeit
 - 4 Politische Arbeit in Unterorganisationen

Alle Budgets werden jeweils einem Team der LGS zugewiesen - die Summe dieser Budgets bildet jeweils das Teambudget. Die Budgetverantwortung trägt dabei die jeweilige Teamleitung. Parallel zur neuen Budgetstruktur wurden bereits professionelle IT-Tools zur Planung und Steuerung der Budgets und der gesamten Organisation eingeführt

Die Personalkosten sind auf Ebene der drei Hauptbudgetbereiche (2 – 4) summarisch dargestellt.

PDF

F1 Haushaltsplan 2025

Budget	Name	IST 2023	HH Nachtrag 24	Haushaltsplan 2025	Erläuterung zum Haushaltsplan 2025
100000	EINNAHMEN	-3.158.523	-4.229.440	-3.526.200	
110000	Staatsfinanzierung	-1.557.000	-2.420.000	-1.760.000	Die Auszahlung der Staatsfinanzierung (STF) geht zurück trotz Erhöhung durch die Reform der Parteienfinanzierung 2024: - Schwächeres Wahlergebnis Europawahl - Bundesverband zieht jetzt mehr Leistungen bei der Auszahlung ab (Vorwegabzug).
120000	Beiträge Mitglieder / Mandatsträger	-1.495.275	-1.634.440	-1.656.200	Kalkuliert mit durchschn. 22.000 Mitgliedern für das Jahr 2025.
130000	Spendeneinnahmen	-77.097	-150.000	-80.000	
140000	Weitere Einnahmen	-29.151	-25.000	-30.000	V.a. Zinseinnahmen
200000	Geschäftsbetrieb LGS - GESAMT	1.438.720	1.289.500	1.253.700	
Personalkosten Bereich 2		810.004	680.500	714.000	Zusammengefasst sind hier: Geschäftsführung, Finanzreferat, IT, Mitgliederverwaltung, Büromanagement
Sachkosten Bereich 2		628.716	590.000	520.700	
Abschreibungen Bereich 2		19.374	19.000	19.000	
Einzelpositionen:					
202000	Verwaltungsberufsgenossenschaft	10.384	10.000	10.000	
210000	Landesgeschäftsstelle				
211120	Geschäftsführung - Sachausgaben	21.843	10.000	10.000	
211210	Buchungsservice Untergliederungen	0	0	0	
211220	Finanzbuchhaltung Landesverband	297	1.000	1.000	
211230	Software Finanzreferat	1.833	3.000	3.000	
211240	Schulungen Parteifinanz	731	1.000	1.000	
211250	Fundraising zentral	6.638	10.000	10.000	
211260	Prüfung- und Beratung	4.180	1.000	1.000	
211280	Finanzreferat - Sachausgaben	373	3.000	3.000	
211300	Personalarbeit	54.110	46.000	31.000	
211310	Personalabrechnung	32.605	20.000	5.000	Der Abrechnungsaufwand 2025 wird sinken, da die Lohnabrechnung jetzt intern erbracht wird
211320	Personalentwicklung	7.000	13.000	13.000	V.a. Schulungen für LGS Personal
211330	Personalmaßnahmen	6.283	5.000	6.000	Events wie Weihnachtsfeier, Betriebsausflug
211390	Personalarbeit Sonstige	8.222	7.000	6.000	Arbeitsrechtliche Beratung, Stellenanzeigen, Inklusionsbeitrag ZBFS
211400	Betriebsrat	0	1.000	1.000	Schulungen für den Betriebsrat
212100	Software	19.214	20.000	20.000	
212200	Hardware	3.280	3.000	3.000	
212300	IT- Dienstleistungen	7.060	7.000	7.000	
212400	Telefonie, Datentransfer	8.734	10.000	12.000	
213000	Büroflächen LGS	490.042	464.000	407.700	
213100	LGS Miete	573.097	580.500	594.700	Moderate Mieterhöhung eingeplant in 2025, Inflation schwächt deutlich ab
213200	LGS Strom	7.035	7.500	8.000	
213300	LGS Reinigung	22.618	15.000	15.000	
213400	LGS Heizung				Enthalten in den Ausgaben für Miete
213500	LGS Reparaturen/Wartung	1.228	2.000	2.000	
213600	LGS Sonstiges	85.798	49.000	45.500	Büromaterial, Unterhaltsausgaben LGS, Drucker
213700	LGS Einnahmen aus Untervermietung	-199.735	-190.000	-257.500	Zusätzliche Untermieteinnahmen von 80.000,00€ für 2025 eingeplant.
222000	Mitgliederverwaltung Sachkosten	0	1.000	1.000	
300000	Zentrale politische Arbeit	734.842	1.018.750	945.100	
Personalkosten Bereich 3		337.874	437.250	426.600	Zusammengefasst sind hier: Vorstandsreferate, Kommunikationsabteilung
Personalkosten Bereich 3 LaVo		206.637	201.000	215.000	Aufwandsntschädigungen LaVo

F1 Haushaltsplan 2025

Sachkosten Bereich 3	170.622	389.000	303.500	
Einzelpositionen:				
310000 Gremien Landespartei	378.569	502.350	445.000	
311300 LaVo Repräsentation/Sonstige Kosten	11.781	15.000	15.000	Bahncards, sonst. Reisekosten für LaVo
311400 Landesvorstand - Personal	206.637	201.000	215.000	Ab Herbst 2025 sind Zusatzstunden für die Aufgabe als Vielfaltspol. Sprecher*in eingeplant.
312000 Landesausschuss	1.106	7.000	3.000	Keine Klausur Landesausschuss in 2025 geplant
313000 LDK	161	155.000	90.000	
313100 LDK Location und Technik	161	220.000	120.000	Reguläre LDK, Aufstellungs LDK für Bundestagliste 2025 wird über Bundestagswahl-Haushalt finanziert
313200 LDK Inklusion				
313300 LDK Catering				
313400 LDK Übernachtung- und Fahrtkosten				
313500 LDK Honorare und Dienstleistungen				
313600 LDK Sonstiges				
313700 LDK Einnahmen (z.B. Stände)	0	-65.000	-30.000	LDK Gesamteinnahmen (Vermietung von Ständen bei der LDK an Dritte)
314000 Kleiner Parteitag	25.279	0	0	
314000 Kleiner Parteitag				In 2025 kein kleiner Parteitag geplant
315000 Weitere Gremien	43.604	41.000	40.000	
315100 Bundesfrauenrat	353	1.000	1.000	
315200 Kreisvorständetreffen	22.871	11.000	16.000	
315300 Länderrat	1.086	1.000	1.000	
315500 BAG Reisekosten	18.222	20.000	20.000	
315600 Finanzausschuss	0	1.000	1.000	
316000 LAG Rat	1.073	1.000	1.000	
316200 EGP Reisekosten	0	6.000	0	
320000 KOMMUNIKATION	280.352	424.400	415.100	
321200 Kommunikation - Sachaufwendungen	31.227	25.000	25.000	
322100 Social Media		40.000	40.000	
322200 Homepage	1.251	5.500	4.000	Internetauftritt LV Bayern
322300 Digit. Newsletter, Action Network etc.	1.900	1.500	1.500	
322400 Drucksachen	3.670	1.500	0	
330000 Zentrale Veranstaltungen	75.921	92.000	85.000	Aktionsetat (für unten genannte Aktionen)
331100 Stallwächterparty	35.474	42.000	42.000	
331200 Politischer Aschermittwoch	33.717	25.000	24.000	
331300 Gillamoos	6.730	7.000	8.000	
331400 Volksbegehren	0	0	0	
331500 CSD Bayern	0	5.500	6.000	
331600 Sonstige Aktionen	0	18.000	5.000	Budget für Unvorhergesehenes in 2025 geringer
400000 Polit. Arbeit dezentraler Unterorga.	865.613	978.750	961.350	
Personalkosten Bereich 4	214.614	262.250	300.400	Zusammengefasst sind hier Strategische Organisationsentwicklung, Mitgliederbetreuung, strukturelle Referate inkl. Ombudsarbeit, Bildungsreferat sowie GJ Bayern Zuschuss für Geschäftsführer*in
Sachkosten Bereich 4	602.629	716.500	660.950	

F1 Haushaltsplan 2025

Einzelpositionen:

420000	Weitere strukturelle Referate	97.120	95.250	99.226	
421200	Frauenreferat - Sachausgaben	141	6.000	6.000	
422200	Vielfaltsreferat - Sachausgaben	13.410	6.000	6.000	
423200	Kommunalreferat - Sachausgaben	5.069	6.000	6.000	
440000	Stärkung der dezentralen Strukturen	680.493	802.300	771.624	
442100	KV mit Potenzial/Strukturaufbau	46.523	45.000	44.000	In 2024: 25 x 1.250€ Strukturfonds sowie 25 x 450 Euro Moderationszuschuss
442200	Parteientwicklung	0	25.000	25.000	
442320	Bildungsarbeit - Sachausgaben	5.837	25.000	25.000	
442400	Zentrale Förderung Inklusion	300	7.500	7.500	
442500	Zuschuss Bezirksverbände	166.355	220.000	180.000	
443000	Leistungen an LAGn	14.000	15.000	15.000	
444000	Leistungen an GRIBS	35.000	35.000	35.000	
445200	Grüne Jugend Bayern - Sachkosten	55.000	55.000	55.000	Zuschuss für Sachleistungen
450000	IT-Services für dezentrale Einheiten	47.169	0	0	Wird seit 2024 durch Bden Bundesverband nicht mehr weiterberechnet, sondern mit Auszahlung der STF verrechnet
460000	Sonstige Zuweisungen	262.195	265.000	250.450	
46100	Hochschulgruppen	206	1.000	1.000	
46200	Zuschuss BV MdB Abgaben	260.789	264.000	249.450	Weiterreichung Mandatsträgerabgabe Bundesverband für Bundestagsabgeordnete
46300	Grünesco	1.200			Wird seit 2024 nicht mehr weitergeführt
470200	Ombudsarbeit - Sachkosten	0	6.000	6.000	Seit 2024 eigene Sachmittel für die Ombudsarbeit
Wahlkampf Rücklagen aus staatlicher Teilfinanzierung		185.381	186.000	196.000	
Überschuss aus MdB-Beiträgen für BT-Wahlkampf		100.611	96.000	90.000	
Zusätzliche Wahlrücklagen		18.500	296.000	275.500	
Auffüllung Eigenkapital			550.000	0	